



Status Quo und Perspektiven des Wärmepumpenhochlaufs.

Christian Stolte, Bereichsleiter Klimaneutrale Gebäude, dena
11. April 2024

Fachinformationen zum Thema Wärmepumpe

1	Typen	▼
2	Effizienz	▼
3	Kältemittel	▼
4	Geräuschemissionen	▼
5	Besondere Wärmequellen	▼
6	Umstellung im Bestand	▼
7	Förderung	▼
8	Gebäudeenergiegesetz (GEG)	▼
9	Weiterbildung und Qualifizierung	▼
10	Auslegungssoftware	▼
11	Großwärmepumpen	▼
12	Stromeigennutzung	▼
13	Wärmepumpen im Stromnetz	▼
14	Lösungen für Mehrfamilienhäuser	▲



Umfangreiche Informationen unter www.gebaeudeforum.de

Praxisleitfaden Wärmepumpen in Mehrfamilienhäusern



Status Quo: Wärmeerzeuger in Deutschland



- Anteil von **ca. 80 %** werden noch mit **fossilen Brennstoffen** betrieben
- **Ca. 1 Mio.** Wärmeerzeuger werden jährlich verkauft und **davon 90% im Bestand** eingesetzt/ausgetauscht
- Im Jahr **2023** wurden **356 T Wärmepumpen** verkauft

Quelle: Dena Gebäudereport 2023

Gebäudeenergiegesetz und Wärmeplanung

65 %

- **Seit 01.01.2024 gilt novelliertes Gebäudeenergiegesetz (GEG) und Gesetz zur kommunalen Wärmeplanung:**
 - **Im Neubaugebiet:** jede neu eingebaute Heizung muss 65 % erneuerbare Energien nutzen
 - **In Bestandsgebäuden:** spätestens ab Mitte 2028 gilt 65 % - Anforderung für neue Heizung, abhängig von kommunaler Wärmeplanung
 - Gas- und Ölheizungen sind bis Inkrafttreten der Regelung auch als neue Heizung möglich, aber ab 2029 müssen steigende Anteile der Wärme aus Biomasse oder grünem /blauem Wasserstoff gewährleistet werden
- **Sinnvoll ist Anschluss an ein Wärmenetz, wenn Netz vorhanden oder geplant ist**
 - auch für Wärmenetze muss Nachweis der Erfüllung der 65 % erneuerbaren Energien oder unvermeidbarer Abwärme, (z.B. aus Industriebetrieben, Rechenzentren) erfolgen, innerhalb von 10 Jahren.

Investitionsentscheidung jetzt richtig treffen!

- **Wärmepumpen erfüllen Anforderungen des GEG** und sind über Nutzungsdauer **kostengünstiger** als Heizungen mit fossilen Brennstoffen (CO₂-Preis beachten)
 - Vermieter können Investition teilweise auf Miete umlegen (max. 0,5 Euro pro m² pro Monat)
 - Effizienznachweis (JAZ min. 2,5) für ältere Gebäude (bis Bj. 1996) und mit unzureichendem Wärmeschutz
- **für Mehrfamiliengebäude mit hohen Heizlasten: Hybridanlagen erfüllen GEG**
 - Wärmepumpe muss dabei vorrangig betrieben werden, Kessel nur für Spitzenlasten
 - je nach Betriebsweise (parallel oder alternativ) muss Leistung der Wärmepumpe mind. 30 oder 40% der Leistung des neuen Spitzlastkessels betragen (keine Anforderungen an bestehende Kessel)
 - gemeinsame, fernansprechbare Steuerung muss vorhanden sein



Neue Regelungen für Netzanschluss und Kältemittel.

Welche Anlagen sind von der neuen Regelung nach § 14a EnWG betroffen?



Bild: Kompetenzzentrum Energieeffizienz durch Digitalisierung (KEDi)

- **Energiewirtschaftsgesetz EnWG** regelt Integration ins Stromnetz: Für neue, steuerbare Anlagen ab 2024 und ab 4,2 kW gilt:
 - Dimmen der Leistung auf mind. 4,2 kW ersetzt bisherige freiwillige Abschaltung
 - ermöglicht zügigen Netzanschluss durch Netzbetreiber
 - Betreiber müssen Steuerbarkeit gewährleisten (z.B. über Smart Meter Gateway)
- Kältemittel mit hohem Treibhauspotenzial werden durch europäische „**F-Gase Verordnung**“ eingeschränkt
 - Alternative synthetische oder natürliche Kältemittel werden zunehmend eingesetzt
 - Natürliche Kältemittel, wie Propan werden mit 5% gefördert

Die Weichen sind gestellt!

- **Neue Regelungen berücksichtigen und Vorteile nutzen!**

Gesetzlicher Rahmen und Förderung bieten Grundlagen für klimaneutrale und umweltschonende Wärmeversorgung in Gebäuden.

- **Starten Sie jetzt die Umstellung!**

Wärmepumpen versorgen Mehrfamilienhäuser im Bestand zuverlässig.

- **Finden Sie die geeignete Lösung!**

Das Lösungsspektrum ist breit und vielseitig.

Beispiele von Wohnungseigentümern geben Orientierung.



Foto: GettyImages/Gustave Deghilage



- aktuell - informativ - vernetzt -

Melden Sie sich zu unserem Newsletter an.

www.gebaeudeforum.de/service/newsletter



Folgen Sie uns auf LinkedIn.

www.linkedin.com/showcase/gebäudeforum-klimaneutral

